

P. Meier

Mues juchzge

C, C

(F-Dur)

(2.st. Jodel)

Hett denn der Früehlig ringsum
alles gweckt und mir mys Dorf im
wysse Bluescht versteckt, isch
d'Wält voll Glanz voll süessem
Blüeteduft und ligge Melodie i dr
Luft: Do lyts mi nümme dinn im
Huus mues juchze über d'Bärke
us.

Wenn d'Sunne strahlt und ganz
im Blaue stoht, wenn's in de Chirs-
bäum lüchtet schwarz und rot, e
warme Summerwind so fyn und
liecht über die guldig-gäli Gärste
strycht: Do lyts mi nümme dinn im
Huus mues juchzge über d'Bärke
us.

Leit sich der Tau uf's'Land wie
Silberhuch und färbt sie Blatt um
Blatt a Baum und Struch, isch
wieder Härbscht und s'dunkt eim
grad als wär der Wald es einzig
glüenigs Flammemeer: Do lyts mi
nümme dinn im Hus, mus juchzge
über d'Bärke us